



**Unterausschuss  
Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

Vorsitz

**Werner Ruf**

Telefon 089 69340036

Telefax 089 69340037

eMail ba16@werner-ruf.de

Schriftführung

**Alfred Vogel**

Telefon 089 683479 (p)

Telefon 089 41262239 (d)

eMail a.ch.vogel@t-online.de

Postanschrift

Landeshauptstadt München Direktorium  
Geschäftsstelle Ost für die Bezirksaus-  
schüsse 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18  
Friedenstraße 40  
81671 München

**BERICHT**

**für die Bezirksausschusssitzung am 12. November 2015, es gilt das gesprochene Wort  
sofern vorab schriftlich verteilt gilt Sperrfrist 12. November 2015, 19:00 Uhr.**

**Kulturhaus, Hanns-Seidel-Platz 1, 81737 München**

Die kompletten Unterlagen können, soweit die Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V xxxxx, bei Empfehlungen oder Initiativen der Bezirksausschüsse entsprechend beginnend mit „E“ oder „I“, angegeben ist im RIS jeweils Stadtrat oder Bezirksausschuss gefunden und heruntergeladen werden. Es muss nur nach der Nummer nach dem Buchstaben in der jeweiligen Detailsuche gesucht werden.

- 1 Allgemeines
  - 1.1 Begrüßung, Entschuldigungen/Vertretungen, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung**
    - 1.1.1 Begrüßung
    - 1.1.2 Entschuldigungen und Vertretungen
      - Entschuldigt ist Frau Landes, Vertretung: Frau Gunda Wolf-Tinapp*
    - 1.1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
    - 1.1.4 Festlegung der endgültigen Tagesordnung
- 2 Entscheidungsfälle/Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
  - 2.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**
    - ./.

3 Anträge

**3.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

./.

4 Anhörungsfälle/Stellungnahmen

**4.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

4.5.1 Partizipation ernst nehmen - Entscheidungsrecht über örtliche Gedenktafeln für die Bezirksausschüsse BA-Antrags-Nr. 08-14 / B 03384 des Bezirksausschusses 15 - Trudering-Riem vom 20.10.2011 Schluss mit der Bevormundung - Bezirksausschüsse über örtliche Hinweistafeln wieder selbst entscheiden lassen Antrag Nr. 08-14 / A 04127 von Frau StRin Eva Maria Caim, Herrn StR Dr. Georg Kronawitter vom 21.03.2013 Anhörungsschreiben des Direktoriums vom 20.10.2015

*Um die geschilderten Zuständigkeiten des Kulturreferates (Gedenktafeln mit kulturellem Hintergrund) und des Direktoriums (Gedenktafeln mit historisch-politischem Hintergrund) für die Behandlung eingehender Anträge und Initiativen in der BA-Satzung klarzustellen, hat das Direktorium den Ältestenrat in dessen Sitzung vom 24.07.2015 mit einem entsprechenden Vorschlag zur Ergänzung der BA-Satzung befasst.*

*Im Ergebnis ist es aus Sicht des Ältestenrates wichtig, dass das Thema Gedenken im öffentlichen Raum auf Grund seiner besonderen Bedeutung stadtweit einheitlich gehandhabt wird. Eine unterschiedliche Praxis im Umgang mit Anträgen auf die Anbringung von Gedenktafeln in den verschiedenen Stadtbezirken könnte demnach einen falschen Eindruck von der Wichtigkeit entstehen lassen und wird nach Auffassung des Ältestenrates der Bedeutung des Themas nicht gerecht.*

*Aus den genannten Gründen hat der Ältestenrat vorgeschlagen, statt der mit den o.g. Anträgen geforderten Entscheidungsrechte folgende Anhörungsrechte in Anlage 1 der BA-Satzung zu ergänzen und dadurch die Beteiligungsrechte der Bezirksausschüsse beim Kulturreferat und beim Direktorium zu erweitern:*

*Abschnitt Direktorium - ergänzt werden soll folgende Ziffer:*

*„11. Erstellung, Gestaltung, wesentliche Umgestaltung und Beseitigung von Gedenktafeln mit historisch-politischem Hintergrund (sowohl bei persönlichen Ehrungen als auch bei Fällen ohne persönliche Ehrung)*

*A"*

*„10. Erstellung, Gestaltung, wesentliche Umgestaltung und Beseitigung von Gedenktafeln mit kulturellem Hintergrund (sowohl bei persönlichen Ehrungen als auch bei Fällen ohne persönliche Ehrung)*

*A"*

**Beschlussempfehlung:**

Das angestrebte Ziel nach einer einheitlichen Regelung für das gesamte Stadtgebiet erscheint schlüssig. Inwieweit die berechtigten Interessen der Stadtbezirke durch eine bloße Anhörung gewahrt werden wird sich zeigen. Es wird empfohlen der geplanten Änderung des Katalogs zur Bezirksausschusssatzung zunächst zuzustimmen. Im Verlauf ist zu prüfen inwieweit die Bezirksausschüsse tatsächlich bei der Entscheidungsfindung berücksichtigt und ihre Beiträge nicht nur formell zur Kenntnis genommen werden, gegebenenfalls ist der Antrag nach einem lokalen Entscheidungsrecht wieder aufzunehmen. Zur Sitzung der Arbeitsgruppe Gedenktafeln ist ein Mitglied des jeweils zuständigen Bezirksausschusses einzuladen.

Beschluss: einstimmig

- 4.5.2 Änderung der Bezirksausschusssatzung  
Aufnahme eines Anhörungsrechtes bei Änderungen der  
Perspektive München (Leitbild) aller Referate  
Antrag-Nr. 14 - 20 / B 01264 des BA 20 – Hadern vom 08.06.2015  
Zuleitung des Direktoriums vom 20.10.2015 mit der Bitte um Stellungnahme (innerhalb von 6 Wochen)

*Katalog der Fälle der Entscheidung, Anhörung und Unterrichtung der Bezirksausschüsse - Anlage 1 zur BA-Satzung - im Abschnitt Referat für Stadtplanung und Bauordnung die Ziffer 1.1 entsprechend zu ergänzen. Sie erhält damit folgende Fassung (Ergänzung im Fettdruck):*

*„1.1 Stadtratsvorlagen und Studien von grundsätzlicher Bedeutung auf dem Gebiet der Stadtforschung und Stadtentwicklung, soweit sie die Gesamtstadt, die Stadtbezirke und die Region betreffen **sowie Stadtratsvorlagen zur Fortschreibung der Perspektive München.***

**U“**

*Damit gilt zu diesem Unterrichtsrecht dann auch das vom Bezirksausschuss 20 beantragte Anhörungsrecht bei der Fortschreibung der Perspektive München über die folgende Ziffer 1.2 „**soweit Stadtbezirke unmittelbar betroffen sind***

**A“**

Beschlussempfehlung:

Es wird empfohlen, der geplanten Änderung des Katalogs zur Bezirksausschusssatzung zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

- 5 Berichte

**5.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

./.

- 6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

**6.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

- 6.5.1 Wertstoffinsel Hofangerstraße

- 1.) Austausch des Bodenbelag
- 2.) neue Anordnung der Container
- 3.) zusätzlicher Container für Kunststoffabfälle

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01430

zu 1) *Der einfache Austausch der Gummiplatten ist nicht möglich da diese nicht mehr hergestellt werden. Andere Möglichkeiten einschließlich der Verlegung von Gehwegplatten auf frostsicherem Untergrund werden derzeit geprüft. Hierzu ist jedoch ein Antrag seitens der Betreiberfirma und ein Genehmigungsverfahren erforderlich.*

zu 2) *Die geforderte rechtwinklige Anordnung der Wertstoffcontainer wurde ebenfalls auf Ihre Machbarkeit hin geprüft. Seitens des AWM bestehen dagegen*

*keine Einwände. Die Betreiberfirmen haben daher zugesichert, die Behälter schnellstmöglich entsprechend des Vorschlages umzustellen.*

zu 3) *Die Aufstellung eines weiteren Containers für Kunststoffabfälle ist am Standort bereits erfolgt.*

Beschlussempfehlung:

Es wird empfohlen, von den Ziffern zwei und drei Kenntnis zu nehmen. Die Ziffer eins ist in einem halben Jahr auf Wiedervorlage zu nehmen. Davon unabhängig wird die Verwaltung aufgefordert den Bezirksausschuss über den jeweils aktuellen Fortgang und Sachstand zu unterrichten.

Beschluss: einstimmig

## 7 Unterrichtungsfälle/Bekanntgaben

### **7.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

- 7.5.1 Toilettenanlage im Maßmannpark  
Antrag Nr. 14-20 / A 00209 von Herrn StR Thomas Schmid und Herrn StR Dr. Hans Theiss vom 27.08.2014  
Öffentliche Toiletten in Grünanlagen  
Antrag Nr. 14-20 / A 00485 von Herrn StR Hans Dieter Kaplan und Frau StRin Ulrike Boesser vom 25.11.2014  
Öffentliche Toiletten - Konzept "Nette Toilette" für Spiel und Bolzplätze  
Antrag Nr. 14-20 / A 00487 von Herrn StR Hans Dieter Kaplan und Frau StRin Ulrike Boesser vom 25.11.2014  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03798  
Beschluss des Bauausschusses vom 22.09.2015

*Beteiligungsrechte der Bezirksausschüsse gemäß der Satzung für die Bezirksausschüsse bestehen in dieser Angelegenheit nicht. Die Bezirksausschüsse 1 – 25 haben jedoch Abdrucke der Vorlage zur Information erhalten.*

*In den Ausführungen der Referentin, nicht im Beschluss, enthalten.*

#### **5.6 Möglichkeiten für Bezirksausschüsse**

*Bezirksausschüssen soll prinzipiell ermöglicht werden, selbstständig Standorte für öffentliche Toiletten in Grünanlagen oder an Spielplätzen festzulegen und realisieren zu lassen. In Frage kommen auch hierfür vor allem Automatikoiletten, soweit sie diese über ihren Bürgerhaushalt oder über die Aufstellung von City-Light-Werbesäulen finanzieren können, unabhängig von den vom Baureferat unter 4. genannten Kriterien.*

Beschlussempfehlung:

Es wird empfohlen, vom Beschluss des Bauausschusses Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: einstimmig

- 7.5.2 Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des Kreisverwaltungsreferats

- 7.5.2.1 Gaststätte Ägäis – Schank- und Speisewirtschaft mit regelmäßigen Musikdarbietungen Heinrich-Wieland-Str. 102, 81735 München, Zuleitung vom 24.09.2015

Beschlussempfehlung:

Es wird empfohlen von der unveränderten Fortführung des Gaststättenbetriebes Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: einstimmig

8 Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

**8.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

8.5.1 Termine

8.5.1.1 Termin der nächsten Unterausschusssitzung

***ACHTUNG TERMINÄNDERUNG!***

*Die nächste Unterausschusssitzung findet am Mittwoch, 25. November 2015 um 19:00 Uhr im Kulturhaus, Hanns-Seidel-Platz 1, 81737 München statt.*

8.5.2 Sonstiges